

Kopf rostrot (♂) oder schwarz, mit gelblichroten Mundteilen (♀). Thorax fast dreimal so breit als lang, an der Basis viel breiter als an der Spitze, der Hinterrand beschreibt einen deutlichen, flachen Bogen, die Hinterecken sind verrundet, die Scheibe ist ziemlich dicht aber äußerst fein punktiert, schwarz, an den Seiten sehr breit rötlich gelbbraun gesäumt und äußerst fein und kurz grau behaart. Schildchen glatt. Fld. schwarz, fast glatt, die Pünktchen nur unter einer scharfen Lupe zu bemerken, die Scheibe fällt gleichmäßig bis zu dem sehr feinen Seitenrande ab.

Ortalia pallens Muls. — Arbaroba-Ghinda (Dezember).

Dysis spec.? Zwischen Asmara und Cheren (Oktober).

Chilocorus Reinecki.

Hemisphaericus, rufo-testaceus, prothorace, scutello elytrisque nigris, nitidis, his in dorso subtilissime punctatis, punctis annulo e punctis minutissimis formato circumdantibus, limbo laterali externo punctato et pubescente. — Long. 5 mill.

Natal: Durban (P. Reineck).

Auf den ersten Blick nach Körperform und Färbung leicht mit *Ch. calvus* und namentlich *Bennigseni* Ws. zu verwechseln, aber durch die Punktierung und Behaarung der Fld. sicher verschieden; *Ch. Wahlbergi* Muls. ist eine kleinere, viel höher gewölbte Art. Bei *calvus* ist die Scheibe der Fld. mit äußerst zarten Punkthäufchen versehen, die etwas vertieft sind und deshalb unter schwacher Vergrößerung wie feine flache Punkte aussehen; der äußerste Rand der Scheibe und der ganze abfallende, nach außen immer stärker punktierte Seitenrand ist fein grau behaart. Dieser behaarte und einfach punktierte Raum ist in *Ch. Bennigseni* bedeutend schmaler; er nimmt nur etwas mehr als die Hälfte des ganzen Seitenrandes ein, darüber sind die Fld. sehr fein punktiert, jeder Punkt ist mit einem Kreise feiner Punkte umgeben. Punkte und Punktkreise werden nach innen zu allmählich feiner. In der vorliegenden Art sind die Fld. fast gleichmäßig mit feinen Punkten versehen, die ein Punktkreis umschließt; nur der äußere, abgeflachte Teil des Seitenrandes ist behaart und einfach punktiert. Dieser behaarte Streifen ist nur halb so breit wie der von *Bennigseni*.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [1905](#)

Autor(en)/Author(s): Weise Julius

Artikel/Article: [Chilocorus Reinecki. 140](#)